

Ribes sanguineum 'King Edward VII' - Blut-Johannisbeere

Blütenstand:

Trauben

Blütenfarbe:

rot

Blütezeit:

4-

Blattfarbe:

dunkelgrün

Blattform:

mehrfach gelappt

Höhe von:

1,00m

- 2,00m

Licht:

Sonne, absonnig

Bodenfeuchte:

frisch, feucht

Kalkgehalt:

schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

Boden:

humos

Gehölztyp:

Strauch

Wurzeln:

flach, innerhalb der Kronentraufe

Eigenschaft:

auffallende Frucht

Toleranz:

rauchhart

Verwendung:

Solitärgehölz, Gruppengehölz, Zierhecken, Vogelschutzgehölz, Vogelfutter, Bienenweide

Pflege:

gut schnittverträglich; starker Schnitt nicht emfehlenswert

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Ribes sanguineum 'King Edward VII'

Ribes sanguineum 'King Edward VII', die Blutjohannisbeere, ist ein charakterstarker Blütenstrauch für alle, die den Frühling im Garten früh und farbintensiv begrüßen möchten. Der laubabwerfende Gartenstrauch blüht bereits von März bis April mit dichten, herabhängenden Trauben in kräftigem Karminrot, die vor oder mit dem frischen Austrieb erscheinen und einen milden Duft verströmen. Das gelappte, aromatische Laub zeigt sich sattgrün und unterstreicht den aufrechten, dicht verzweigten Wuchs, der je nach Standort rund 1,5 bis 2 Meter Höhe und etwa 1,2 bis 1,5 Meter Breite erreicht. Im Sommer folgen bereifte, dunkelblaue Früchte mit zierendem Charakter. Als vielseitiger Zierstrauch eignet sich 'King Edward VII' hervorragend als Solitär im Vorgarten, für lockere Blütenhecken, in Gruppenpflanzungen mit anderen Frühjahrsblühern oder als Kübelpflanze auf Terrasse und Hof. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert die reichhaltige Blüte, während ein humoser, gut durchlässiger, gleichmäßig frischer Boden die Vitalität unterstützt; Staunässe gilt es zu vermeiden und in Trockenphasen empfiehlt sich moderates Gießen sowie eine Mulchschicht. Der robuste Strauch ist ausgesprochen winterhart und schnittverträglich; ein Rückschnitt unmittelbar nach der Blüte erhält die kompakte Form und verjüngt durch das Entfernen älterer Triebe aus der Basis. 'King Edward VII' fügt sich stilistisch in Bauerngärten, Rabatten und Mischpflanzungen ein und bringt als Blütenstrauch verlässlich Struktur und Farbe in Beete, Hecken und kleinere Gärten.



Ribes sanguineum 'King Edward VII' 100-150 cm

Ribes sanguineum 'King Edward VII', die Blutjohannisbeere, ist ein klassischer Blütenstrauch für den Frühlingsgarten und kombiniert üppige Blütenfülle mit robuster Gartenpraxis. Von März bis April erscheinen zahlreiche, dicht besetzte, hängende Trauben in einem besonders tiefen, karminroten Ton, der zu den dunkelsten seiner Art zählt und jeden Zierstrauch eindrucksvoll akzentuiert. Das handförmig gelappte, frischgrüne Laub treibt zeitig aus, verströmt beim Reiben eine leichte Würze und setzt im Herbst gelbliche Töne. Der Wuchs ist aufrecht, buschig und gut verzweigt; als Gartenstrauch erreicht die Sorte je nach Standort etwa 1,5 bis 2,5 Meter Höhe und bis zu 2 Meter Breite, bleibt dabei formstabil und ausgesprochen schnittverträglich. Ideal als Solitär im Vorgarten, in lockeren Gruppenpflanzungen im Beet, als frei wachsende Heckenpflanze oder als kräftige Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon bringt

sie früh Farbe ins Gartenjahr und harmoniert mit Zwiebelblühern und Frühlingsstauden. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Lagen; eine warme, geschützte Position steigert die Blütenfülle. Der Boden sollte humos, durchlässig und mäßig nährstoffreich sein; kurzfristige Trockenheit wird toleriert, Staunässe ist zu vermeiden. Ein Auslichtungsschnitt direkt nach der Blüte, bei dem ältere Triebe bodennah entfernt werden, hält den Blütenstrauch vital und blühfreudig. Im Spätsommer reifen blau-schwarz bereifte, zierende Früchte, die den Saisonaspekt verlängern, während die insgesamt winterharte, stadtclimatolerante Art zuverlässig Jahr für Jahr begeistert.



Ribes sanguineum 'King Edward VII' 125-150 cm

Ribes sanguineum ‘King Edward VII’, die Blutjohannisbeere, ist ein charakterstarker Blütenstrauch, der mit seiner leuchtend karmin- bis purpurroten Frühlingspracht jedes Gartenbild bereichert. Bereits ab März, oft noch vor dem vollständigen Blattaustrieb, erscheinen dichte, hängende Blütentrauben mit intensiver Farbwirkung, die den Zierstrauch zu einem Blickfang im Vorgarten, am Hauseingang oder im Staudenbeet machen. Das frischgrüne, leicht aromatische, gelappte Laub bildet einen attraktiven Kontrast und zeigt im Jahresverlauf eine gesunde, dichte Belaubung. Der Wuchs ist aufrecht-buschig und gut verzweigt, ideal für die Verwendung als Solitär, in der Gruppenpflanzung oder als lockere Heckenpflanze, ebenso geeignet als strukturgebender Gartenstrauch in naturnahen Gestaltungen. In großen Gefäßen lässt sich die robuste Sorte auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon einsetzen, wo sie mit ihrer frühen Blüte Akzente setzt. ‘King Edward VII’ bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort mit durchlässigem, humosem Gartenboden, der mäßig trocken bis frisch sein darf; Staunässe sollte vermieden werden. Nach der Blüte empfiehlt sich ein moderater Auslichtungsschnitt, der ältere Triebe entnimmt und das Blütenholz verjüngt, sodass die Pflanze kompakt und blühfreudig bleibt. Ribes sanguineum gilt als ausgesprochen pflegeleicht und winterhart, zeigt sich stadtclimataverträglich und passt hervorragend in gemischte Blütenhecken, Cottage-Gärten und abwechslungsreiche Beetkompositionen, wo die dunklen, zierenden Fruchtstände im Sommer einen zusätzlichen dekorativen Reiz setzen.



Ribes sanguineum 'King Edward VII' 150-200 cm

Ribes sanguineum ‘King Edward VII’, die Blutjohannisbeere bzw. Zierjohannisbeere, ist ein ausdrucksstarker Blütenstrauch für den Frühlingsgarten. Der aufrecht-buschige Gartenstrauch zeigt ab März bis in den April hinein dichte, hängende Trauben in sattem Karmin- bis Purpurrot, die dezent duften und vor dem frischen Austrieb der handförmig gelappten, aromatisch duftenden Blätter erscheinen. Das sommergrüne Laub ist mittelgrün, später leicht gelblich verfärbend, und bildet einen attraktiven Kontrast zu den intensiven Blüten. Der Wuchs ist kräftig, gut verzweigt und formschön, wodurch sich die Sorte sowohl als Solitär im Beet oder Vorgarten als auch in Gruppenpflanzung und als lockere Heckenpflanze bewährt. In gemischten Blütenhecken, im Bauerngarten- und Cottage-Stil oder als Kübelpflanze auf Terrasse und Hof setzt sie frühe Farbakzente und fügt sich harmonisch in Staudenrabatten mit Frühlingsgeophyten und Ziergräsern ein. Am liebsten steht *Ribes sanguineum* ‘King Edward VII’ sonnig bis halbschattig auf durchlässigem, humosem, mäßig frischem Boden; leichte Trockenheit wird kurzzeitig toleriert, Staunässe sollte vermieden werden. Schnittmaßnahmen beschränken sich auf das Auslichten direkt nach der Blüte, wobei ältere Triebe bodennah entfernt werden, um die Bildung junger, blühfreudiger Triebe zu fördern. Die Sorte gilt als robust, wind- und stadtclimaverträglich sowie winterhart und ist damit eine unkomplizierte Wahl für pflegeleichte Ziersträucher im privaten Garten. Als vielseitig einsetzbarer Blütenstrauch bringt die Blutjohannisbeere ‘King Edward VII’ zuverlässige Frühjahrsfreude und Struktur in Hecken, Beete und Pflanzgefäß.



Ribes sanguineum 'King Edward VII' 40-60 cm

Ribes sanguineum ‘King Edward VII’, die Blutjohannisbeere, ist ein ausgesprochen attraktiver Frühlingsblüher und als Blütenstrauch ein Highlight für jeden Garten. Von März bis April erscheinen dichte, herabhängende Trauben in kräftigem Purpurrot, die vor dem frisch austreibenden, gelappten Laub besonders eindrucksvoll wirken. Der lababwerfende Zierstrauch wächst buschig-aufrecht zu einem mittelgroßen Gartenstrauch von etwa 1,5 bis 2 Metern Höhe und ähnlicher Breite heran und überzeugt mit einer harmonischen, gut verzweigten Wuchsform. Im Sommer zeigt die Blutjohannisbeere gesundes, mittelgrünes Laub; kleine, bläulich bereifte Früchte sind zierend, stehen aber nicht im Vordergrund der Verwendung. Als vielseitige Gestaltungspflanze eignet sich ‘King Edward VII’ hervorragend für den Vorgarten, zur lockeren Blütenhecke, in der Gruppenpflanzung oder als Solitär, wo sie früh im Jahr Farbe ins Beet bringt. Auch in großen Kübeln auf Terrasse oder Balkon entfaltet dieser Blütenstrauch seine Wirkung, wenn er ausreichend versorgt wird. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert reiche Blüte und kompakte Entwicklung. Der Boden sollte humos, gut durchlässig und gleichmäßig frisch sein; Staunässe wird nicht vertragen. Pflegeleicht und robust, benötigt die Blutjohannisbeere nach der Blüte lediglich einen Auslichtungs- oder Erhaltungsschnitt, bei dem ältere Triebe bodennah entfernt werden, um die Bildung junger, blühfreudiger Triebe anzuregen. Eine Frühjahrsgabe aus reifem Kompost, gelegentliches Mulchen sowie bedarfsorientiertes Gießen in Trockenphasen unterstützen vitales Wachstum und eine üppige Blütenfülle in der nächsten Saison.

[Weitere Infos >>](#)